

RS OGH 2004/10/29 5Ob66/04y, 5Ob163/06s, 9Ob77/16p

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 29.10.2004

Norm

Agrarrecht allg
AllgGAG §7 Abs1 Z2
GBG §32 Abs1 litb

Rechtssatz

Eine Verpfändung der Stammsitzliegenschaft bezieht sich auch auf die Anteilsrechte. Die Übertragung von Anteilsrechten bedarf daher der Zustimmung des Pfandgläubigers im Sinne des § 32 GBG.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 66/04y
Entscheidungstext OGH 29.10.2004 5 Ob 66/04y
- 5 Ob 163/06s
Entscheidungstext OGH 03.10.2006 5 Ob 163/06s
Veröff: SZ 2006/145
- 9 Ob 77/16p
Entscheidungstext OGH 24.05.2017 9 Ob 77/16p
Auch; nur: Eine Verpfändung der Stammsitzliegenschaft bezieht sich auch auf die Anteilsrechte. (T1)
Beisatz: Aufgrund der Verpfändung der Stammliegenschaften und dem Umstand, dass diese Pfandrechte auch die Anteilsrechte umfassen, würde bei einer Teilung eine nach § 458 ABGB unzulässige Schmälerung der Pfandsicherheit eintreten. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2004:RS0119530

Im RIS seit

28.11.2004

Zuletzt aktualisiert am

30.08.2017

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at